

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Das neu eingerichtete Graduiertenkolleg „Das Sentimentale in Literatur, Kultur und Politik“ an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft mit Mitteln von Bund und Ländern) schreibt im Rahmen seiner ersten Förderphase folgende Stellen aus:

12 Stellen für Doktorand*innen (m/w/d)
(E-13 TV-L 65%)
ab 01.04.2022 mit einer Laufzeit von drei Jahren

1 Stelle als Postdoktorand*in (m/w/d)
(E-13 TV-L 100%)
ab 01.04.2022 mit einer Laufzeit von max. drei Jahren

1 Stelle als Koordinator*in (m/w/d)
(E-13 TV-L 100%)
ab 01.04.2022 mit einer Laufzeit von zwei Jahren mit Verlängerungsmöglichkeit
(max. 4,5 Jahre)

Das Kolleg beschäftigt sich mit den Formen und Funktionen des Sentimentalen in Literatur, Kultur und Politik. Das Sentimentale – verstanden als kommunikativer Code – lässt sich in verschiedenen Feldern symbolischer Interaktion beobachten, beschreiben und analysieren: in ästhetischen Artikulationen, kulturellen Praktiken und in der Aushandlung politischer Ordnungsvorstellungen. Das Kolleg erforscht diesen Code und seine Anwendungen im Hinblick auf kulturspezifische Ausprägungen ebenso wie transkulturelle Muster des Sentimentalen und entwickelt dabei systematische Zugänge zum Gegenstandsbereich. Das Ausbildungsprogramm beinhaltet neben den üblichen Formaten auch ein Praxismodul (Praktikum). Das Beschäftigungsverhältnis verlängert sich um die Dauer des aus den Mitteln des Kollegs finanzierten Praktikums.

Die am Kolleg beteiligten Fächer sind Amerikanistik, Anglistik, Medienwissenschaft, Politikwissenschaft, Sinologie und Soziologie.

Nähere Informationen zu Kolleg, Ansprechpersonen in den einzelnen Fächern, thematischen Schwerpunktsetzungen und dem Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stellen können unter <https://www.sentimental.phil.fau.de/dfg-graduiertenkolleg-das-sentimentale/> eingesehen oder unter project-sentimental@fau.de erfragt werden. Für Interessierte werden virtuelle Informationsveranstaltungen am 23.12.2021 um 18 Uhr und am 03.01.2022 um 15 Uhr angeboten. Bitte registrieren Sie sich dafür ebenfalls unter: project-sentimental@fau.de.

Einzureichende Bewerbungsunterlagen umfassen für die Promotionsstellen und die Postdoktorand*innenstelle neben Lebenslauf, Zeugnissen der Hochschulabschlüsse, Empfehlungsschreiben und Publikationsverzeichnis, ein 5-10-seitiges Exposé des geplanten Forschungsprojekts, samt einseitiger Kurzfassung und Zeitplan; für die Koordinationsstelle die üblichen Unterlagen wie Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse der Hochschulabschlüsse (B.A. und M.A.).

Für Bewerber*innen von ausländischen Universitäten wird das Äquivalent des deutschen Abschlusses (Masterniveau bzw. Promotion) verlangt. Verkehrssprachen des Kollegs sind Deutsch und Englisch. Entsprechende Sprachkenntnisse sind nachzuweisen. Die Hochschule bietet hierfür einmalig einen Sprachkurs an.

Die Unterlagen sind elektronisch einzureichen und bis zum 23. Januar 2022 an die Sprecherin des Kollegs, Prof. Dr. Heike Paul (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Lehrstuhl für Amerikanistik, Bismarckstraße 1, 91054 Erlangen), Heike.Paul@fau.de zu richten.

Die FAU verfolgt eine Politik der Chancengleichheit unter Ausschluss jeder Form von Diskriminierung. Bewerbungen von Wissenschaftlerinnen werden ausdrücklich begrüßt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Die FAU trägt das Zertifikat audit familiengerechte Hochschule.